

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich beehre mich, dem deutschen Buchhandel bekanntzugeben, daß ich meine seit 1870 bestehende Buchhandlung

Loescher & Co. in Rom

in ihrer Gesamtheit und mit allen Aktiven u. Passiven, mit alleiniger Ausnahme der unten angeführten 4 deutschen Verlagswerke*), an die Herren Pasquale Maglione u. Costantino Strini verkauft habe, die dieselbe unter der alten, überall rühmlichst bekannten Firma weiterführen werden.

Es ist mir nicht leicht geworden, mich von der Firma, der ich die 20 besten Jahre meines Berufslebens gewidmet habe, zu trennen, und ich würde auch diesmal, wie verschiedentlich in früheren Jahren, ein Kaufangebot abschlägig beschieden haben, wenn nicht die veränderte politische Weltlage und die vielen Schwierigkeiten, denen jetzt der deutsche Kaufmann im nichtneutralen Auslande ausgesetzt ist, mich bewogen hätten, die Handlung auch im Interesse ihrer gedeihlichen Weiterführung abzutreten.

Meine Herren Nachfolger, von denen der eine bereits 18 Jahre in der Firma zuletzt als Abteilungs-vorsteher tätig ist, geben mir infolge ihrer Bildung, Beziehungen und Mittel und infolge ihres ernsten Charakters die Gewähr, daß sie die Firma in den bewährten Bahnen weiterführen werden und daß sich der Verkehr mit ihnen nach Eintritt geregelter Verhältnisse, Wiederherstellung der direkten Verbindungen und Aufhebung der erlassenen Ein- und Ausfuhrverbote zu einem angenehmen und erfolgreichen gestalten wird; ich bitte daher, das mir in so überaus reichem Maße erwiesene Vertrauen auch auf sie übertragen zu wollen. Millionen von Mark sind im Laufe der Jahrzehnte durch die Firma in deutsche Geistesprodukte um-

* Von dem Verlaufe sind ausgeschlossen und bleiben in meinem Besitze:

- Mitteilungen d. Kais. Deutschen Archäolog. Instituts Römische Abteilung. Band 1—30.
- Katalog d. Kais. Deutschen Archäolog. Instituts in Rom. Band I, Teil 1 u. 2.
- Bibliothek des Königl. Preuß. Historischen Instituts in Rom. Band 1—13.
- Quellen u. Forschungen aus italien. Archiven u. Bibliotheken, hrsg. v. Kal. Preuß. Histor. Institut in Rom.

Für diese 4 Verlagswerke firmiere ich bis auf weiteres

W. Regenberg Verlag, Rom

Kommissionär: Fa. Carl Fr. Fleischer in Leipzig, wohin ich alle Bestellungen u. Anfragen zu richten bitte.

gesetzt worden: es ist dafür gesorgt, daß nach dem Kriege so fortgefahren werden wird.

Ich habe auch Sorge dafür getroffen, daß zur Ostermesse 1916 der Saldo für alle festen Bezüge des Jahres 1915 prompt angewiesen wird, dagegen müssen die wenigen à cond.-Bezüge der ersten Monate, sowie die erst kurz vor dem Eintritt Italiens in den Weltkrieg aufgestellten Disponenden summarisch vorgetragen werden, da einerseits deutsches geschultes Personal seit Mai 1915 nicht mehr in Rom anwesend ist, andererseits die Remittenden- und Disponenden-Fakturen der Verleger infolge des Einfuhrverbots deutscher Erzeugnisse nach Italien nicht heruntergeschickt werden konnten. Der Deutsche Verlegerverein ist von dieser Maßnahme gebührend benachrichtigt worden; besonderen Wünschen einzelner Verleger wird natürlich, soweit möglich, stattgegeben werden.

Meiner Leipziger Vertretung, der Firma Carl Fr. Fleischer und ihrem leider zu früh verstorbenen Inhaber Herrn Kommerzienrat Nauhardt, der mir aus einem Berater und tatkräftigen Helfer im Laufe der Jahre ein Freund geworden war, herzlichsten Dank für die sich stets gleich gebliebene, umsichtige und genaue Wahrnehmung meiner Interessen.

Hochachtungsvoll
Walter Regenberg

3. St. Lugano, im April 1916.

Im Anschluß hieran beehren auch wir uns mitzuteilen, daß wir die seit 46 Jahren am römischen Plage bestehende Firma

Loescher & Co.

wie oben angegeben käuflich erworben haben.

Es wird unser Bestreben sein, der berühmten Firma ihren alten Ruf zu erhalten und sie nach Herstellung geregelter Verhältnisse in derselben bewährten und soliden Weise weiterzuführen. Wir bitten die Herren Verleger, uns hierin zu unterstützen, und bemerken, daß wir zur kommenden Ostermesse in der oben von unserm Herrn Vorgänger angegebenen Weise abrechnen werden. Unsere Leipziger Kommission bleibt in den Händen der Fa. Carl Fr. Fleischer, die unsere Handlung bereits seit der Gründung im Jahre 1870 in musterhafter Weise vertritt. Wir bitten, uns vorläufig alle Anfragen und Bestellungen über Leipzig zukommen lassen zu wollen; es ist dafür gesorgt, daß alles sachmännlich erledigt wird.

Hochachtungsvoll

P. Maglione & C. Strini
in Fa. Loescher & Co. in Rom,
im April 1916.

Fürs Adressbuch!

Neue Firma:
Zschauer, Friedrich A., Buchhdlg. (kein Laden), Leipzig, Hardenbergstr. 58. Fernspr. 30 212. Bkto.: Allgem. D. Creditanstalt, Leipzig. Postscheckkto.: Leipzig 51314. Unverlangtes verbeten!

Hamburg

Geschäftsstunden
Mai—September:

9—1 und 3—6 Uhr

Sonnabends nachmittags
geschlossen.

Gebr. Pauftian's
Sprachzeitschriften
Little Puck u. Le Petit Parisien

Gebr. Pauftian's
kaufm. Bücher.

Preiserhöhung.

Für die gebundenen Ausgaben unseres technischen Buchverlages tritt von heute an eine Erhöhung des Einbandpreises in Kraft, und zwar beträgt die Preiserhöhung bei Büchern mit Ladenpreis

unter 4 M.: 20 % ord., 15 % no.
4 M. u. höher: 30 % ord., 20 % no.
Für das Handbuch der Starkstrom-technik, 2 Bde.: je 60 % ord., 45 % no.
Leipzig, den 26. April 1916.

Hachmeister & Thal.

Verkaufsanträge.

Äusserst günstiges Kaufangebot!

Angesehene Sortiments-Buchhandlung, seit 1864 bestehend, in einer grösseren Stadt Deutschböhmens, Schul- u. Garnisonsstadt, Sitz e. Korpskommandos, mit regem Fremdenverkehr. Ist infolge eines Todesfalls an einen tüchtigen Buchhändler deutscher Nationalität unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

Ernsthafte Käufer wollen sich melden unt. Bezeichng. „Deutschböhmen“ # 825 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Preisänderung.

Ich bitte ergebenst von nachstehender Preisänderung gef. Kenntnis nehmen zu nehmen:

Der moderne

Metallarbeiter.

Ratgeber für Dreher, Schlosser u. Maschinenbauer.

320 Seiten mit 109 Skizzen und Abbildungen von **Otto Schwenn** bisher M. 3.— ord. mit 30% u. 7/6

jetzt M. 3.50 ord. mit 40% Rabatt ohne Freiepl.

Berlin D. 17.

Edmund Herrmann.

☐ Nach Eingang von zur Ansicht versandt gewesenen Exemplaren kann ich wieder liefern:

Gloria, Viktoria!

Aus dem Leben
unseres Soldatenlieds

von

Dr. Othmar Meisinger

Preis 80 J.

Einer der wenigen volkskundlichen Beiträge zur Kriegsliteratur.

Ich kann nur noch bar liefern, biete aber mit Rücksicht auf die bevorstehende Reichsbücherwoche jede Anzahl mit 50 v. H. an. Roter Zettel liegt bei.

Dortmund, Ostern 1916.

Fr. Wilh. Rubfus.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

:: Bibliographische Abteilung. ::

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

